

Näel met Köpp

Mitteilungen für den Geschichtsverein in Rös Rath

2015-04
Oktober



Geschichtsverein Rös Rath e.V. Postfach 1329 - 51494 Rös Rath - Telefon 02205 - 8 46 36
Geschäftsstelle: Torburg von Haus Eulenbroich, geöffnet donnerstags 16.00 - 18.00
Net: www.gv-roesrath.de Mail: info@gv-roesrath.de
Bankverbindungen: Kreissparkasse Köln IBAN: DE 04370502990326 0082 23 - BIC COKSDE 33
VR Bank eG Bergisch Gladbach IBAN DE47370626001300542014 - BIC GENODED1PAF

Anderungen vorbehalten – bitte
www.gv-roesrath.de beachten!
Nächste Ausgabe: Januar 2016

Zwischen Sülz und Agger

Ansichten von oben, von heute, von früher



Geschichtsverein Rös Rath e.V.
Band 45

VR Bank eG
Bergisch Gladbach

Bergischer Geschichtsverein
Overath e.V.



**Buch-
vorstellungen:**



28. Okt. 2015
19:30 Uhr Bürgerforum
Bergischer Saal
Rös Rath-Hoffnungsthal

29. Okt. 2015
19:30 Uhr Bürgerhaus
Hauptstraße 30
Overath

Schriftenreihe Band 45:

erarbeitet in Kooperation mit dem
Berg. Geschichtsverein Overath

Fotos: Carol Ernser, Anton Luhr,
Horst Runkel, Karl Schiffbauer,
Guido Wagner, Fritz Zapp u.a.

Kommentare zur Geschichte der
Region in Deutsch, Englisch,
Französisch und Flämisch

200 Seiten im Querformat 21 x 26,
über 300 Abbildungen

**Mitglieder können ihr Exemplar
bei der Buchvorstellung in Hoff-
nungsthal oder ab dem 21. 10.
donnerstags (16-18 Uhr) in der
Torburg Eulenbroich abholen.**

Jenseits der A 3

Stadtwanderung nach Stephansheide

**18. 10 2015 – 14:00 Uhr Treffpunkt Turmhof,
Kammerbroich 67, 51503 Rös Rath**

Nach einer kurzen Einführung im Turmhof, einem der vier Portale zu Wahner Heide und Königsforst, wandern wir nach Stephansheide. In der heutigen Jugendhilfeeinrichtung gab es während des Zweiten Weltkriegs ein Kriegsgefangenenlager, das Lager ‚Hoffnungsthal‘. In einem Ausstellungsgebäude, in dem ab 2016 auch über die Entwicklung der Heimerziehung informiert werden wird, erfahren wir etwas zur Geschichte des Kriegsgefangenenlagers an Hand von Modellen, Fotos und Schautafeln. Ein Gang zum nahe gelegenen Ehrenfriedhof und durch die Heide schließt sich an. Die Wanderung endet an der Traditionsgaststätte Bambi.

Teilnahme kostenfrei. Spende erlaubt...

Weitere Stadtführungen finden Sie in dem Faltblatt
„RÖSRATHER STADTFÜHRUNGEN“ 2015.



Polnische Kriegsgefangene in Rös Rath 1943



Im Ausstellungsgebäude Stephansheide 2015



Madonna
am
Eicherhof

Soeben erschienen: Das Faltblatt zum
Denkmal des Monats Oktober 2015: „Eicherhof“

Nach der Reformation führte der Weg der katholisch gebliebenen Bevölkerung von Rösraht einst über den Eicherhof zur zuständigen Pfarrkirche in Altenrath, wo sich auch die Gräber vieler Rösrahter Familien befanden. Die Madonna am Eicherhof war lange Zeit eine Station einer Prozession von Altenrath nach Rösraht. Familie Hagen nutzt heute den Hof zu Wohnzwecken und hat ihn 2003 vorbildlich restauriert.

Erhältlich im Torhaus Eulenbroich, im Buchhandel und in den Hoffnungsthaler Bankfilialen, solange der Vorrat reicht.



Literaturgespräche



ESTHER KINSKY

19. November 2015, 20 Uhr,

Historischer Saal des Wöllner-Stifts, Bahnhofstraße 26



Die vielfach ausgezeichnete Autorin von Romanen und Gedichten kommt aus dem Bergischen Land, aus Engelskirchen, wo sie 1956 geboren wurde. Sie ist aber zugleich bedeutende Übersetzerin für russische, polnische und englische Literatur. Esther Kinsky lebt in Berlin und in Battonya / Ungarn. Sie wird aus ihren literarischen Werken vortragen. Im Mittelpunkt soll aber der Roman AM FLUSS stehen, soeben ausgezeichnet mit dem Kranichsteiner Literaturpreis 2015, der uns nach London entführen wird. Die Autorin zeichnet dort die Topographie eines Vororts der Stadt, um damit Seelenspiegelungen zu entwickeln. In einer geradezu mäandrierenden Sprache, die von ferne an Jean Paul erinnern könnte, kommt sie dabei immer wieder auf sich selbst zurück.

Es moderiert wie immer **Matthias Buth**.

Wir danken der Wöllner-Stift gGmbH für die Kooperation und der Buchhandlung TILL EULENSPIEGEL aus Hoffnungsthal für den Büchertisch.

Eintritt: 5 Euro

Terminänderung!

Samstag, 21. November 2015, 19:00 Uhr: Jahresabschlussfeier
Gemeindesaal der Evangelischen Kirche in Forsbach, Bensberger Straße 238 ↓

Wir bieten

Histörchen und Anekdotchen, Musikalisches, Kabarettistisches und andere warme Worte sowie einen fast selbst gemachten Imbiss und Getränke nach Wahl.

Wir bitten

um einen Teilnehmerbeitrag von 15,00 € pro Person (Getränke inbegriffen!).

Wir freuen uns

über Ihre Anmeldung: bitte bis spätestens **31. Oktober 2015**.



Mitgliedsbeiträge 2016

Nachdem der Vorstand in der Mitgliederversammlung am 20. März 2015 eine Erhöhung um monatlich 50 Cent vorgeschlagen hatte – das wären 36 € im Jahr – beantragten und beschlossen die Mitglieder, „Näel met Köpp“ zu machen, d.h. aufzurunden und setzten die Jahresbeiträge ab 2016 wie folgt fest:

- Einzelmitgliedschaft 40 € (einstimmig bei zwei Enthaltungen)
- Familienmitgliedschaft 50 € (einstimmig, keine Enthaltung)

Damit können die jährlichen Publikationen nach wie vor kostenlos an die Mitglieder abgegeben werden, da die Steuern, die wir nunmehr für diesen geldwerten Vorteil an das Finanzamt entrichten müssen, durch die Beitragserhöhung aufgefangen werden.

Die Mitgliedsbeiträge für 2016 werden ab dem 15. 02. 2016 eingezogen.